



## Vollgebrauchsprüfung Süd

**Prüfungstermin:** 18. Oktober 2025

**Revier:** Wundschuh und Umgebung

**Suchenlokal:** wird bekannt gegeben

**Prüfungsleiter:** Stefan Hobisch; Tel: +43 664 31 57 203

**Prüfungsleiter Stv.:** Ing. Thomas Schuster; Tel: +43 676 8664 00 69

### Nenngebühr

Mitglieder 160,- Euro | Nichtmitglieder 190,- Euro

Zusatzarbeit: Mitglieder 40,- Euro | Nichtmitglieder 50,- Euro

Die Nennung ist nur mit Überweisung des Nenngeldes unter Angabe des Hundenamens gültig.

### Bankverbindung:

ÖVMÜ Bereichskasse Süd

IBAN: AT61 2011 1828 4539 9002

BIC: GIBAATWWXXX

Die Nenngebühr enthält eine KAUTION in Höhe von 50,- Euro und wird im Zuge der Prüfung bar ausbezahlt.

Bei Fernbleiben der Prüfung gibt es keine Rückerstattung des Nenngeldes „Nenngeld ist Reuegeld“.

### Rassen

Die Prüfung ist für Große und Kleine Münsterländer und nach Maßgabe eines freien Platzes auch für andere Vorstehhunderassen offen.

### Teilnehmerzahl

Mindestteilnehmer 1 Hunde, Höchstteilnehmer 10 Hunde

Hundeführer aus dem Bereich werden bei der Anmeldung bevorzugt.

### Mitzubringen

Abstammungsnachweis (Original)

Gültige Jagdkarte

Flinte inkl. Munition

gültiger Impfpass (gültige Tollwutimpfung)

Schleppwild lt. Prüfungsordnung

Bleifreie Munition am Wasser

**Mindestalter:** 18 Monate

### Prüfungsrelevante wichtige Informationen

Gerichtet wird entsprechend der PO für Vorstehhunde.

Kranke Hunde und hitzige Hündinnen können an der Prüfung nicht teilnehmen und die Prüfungsleitung ist unverzüglich zu informieren.

Die Fächer 3 und 4 der Waldprüfung werden ausnahmslos mit Fuchs (Mindestgewicht 3,5 kg / nicht präpariert) gearbeitet. Es wird ausschließlich am natürlichen Hindernis geprüft!

Die Schweißfährten werden als Übernachtfährten mit Hochwildschweiß gespritzt.